

## Gröschls Mittwochsmail 01.07.2020

*Bitte finden Sie hier wieder meinen Kommentar und meine technische Einschätzung ausgewählter Finanzmärkte auf wöchentlicher Basis. Aufgrund der kurzen Periode handelt es sich explizit um eine Trading-orientierte Einschätzung, der eine technische Systematik zugrunde liegt. Im Regelfall wird es fundamentale Faktoren geben, die die Marktlage beeinflussen, diese finden zwar im Kommentar ihren Niederschlag, sind aber für die Signale im Wesentlichen unerheblich.*

*Folgender Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar.*

***Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose.*** Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Schönen Vormittag!

Das war das erste Halbjahr 2020. Und was für eines! Viel haben wir gelernt über Pandemien, Superspreader, exponentielle Wachstumskurven, wobei die Überraschung hier bei den meisten eher eingeschränkt gewesen sein sollte ;-), und darüber, dass es nur eine Strategie gibt: nämlich so viel Risiko zu nehmen, wie möglich, weil zahlen tut's am Ende sowieso die Zentralbank/die Allgemeinheit. Nicht, dass ich da persönlich dabei gewesen wäre, aber, dass die Wallstreet das stärkste Quartal seit zwanzig Jahren hinter sich gebracht hat, ist schon recht beachtlich. Da können wir eigentlich nur hoffen, dass wir das alles nur geträumt haben mit dem Virus und den davon betroffenen Wirtschaftszweigen etc... Leider sagt die Erfahrung, dass die Abrechnung immer erst am Schluss kommt und der ist anscheinend noch nicht in Sicht. Eventuell schaffen wir's ja auch das Problem rund um die Gelddruckerei in die nächsten Generationen zu transferieren, weil's eh schon wurscht ist, ob die dann mit einem Problem mehr oder weniger konfrontiert sind... Eigentlich lieber nicht, oder?!

Ereignistechisch sind wir abgesehen von der Omnipräsenz des Virus und so Kleinigkeiten wie den verschwunden bzw. niemals existenten fast zwei Mrd. Euros bei einem ehemaligen DAX30 Unternehmen wohl am Rande eines – wohl verdienten ☺ - Sommerlochs. Sogar Donald Trump hat, nach der Aussage des zukünftigen US Präsidenten, Joe Biden, das Schlachtfeld verlassen. Man darf gespannt sein, ob es sich hier um einen taktischen (geordnet war er wohl eher nicht) Rückzug handelt, oder aber den Beginn der finalen Kapitulation. Der Endeffekt sollte hoffentlich der gleiche sein, aber da lag ich beim letzten Mal schon daneben, als schau mer mal.

Bevor wir Deutschland zur EU Präsidentschaft gratulieren (oder kondolieren?!), noch eine Anmerkung zu einer sprachlichen Einbürgerungen durch das Virus, der man, wie ich finde, intensiv entgegen treten muss. *Herdennimmunität*. Sorry, aber das geht eigentlich gar nicht. Mir ist schon klar, und das stimmt wohl auch, dass das Wahlvolk im Wesentlichen aus lauter Rindviechern besteht, weil sonst hätten wir wahrscheinlich da und dort andere Personen an den Hebeln der Macht sitzen. So ganz direkt muss man aber die Missachtung vorm Souverän dann doch nicht ausdrücken, find ich. ☺ Nota bene, verhalten sich natürlich gerade jetzt eine Unzahl unserer lieben Mitbürger\*innen so, als wären sie eine Herde und hätten sie's genau auf die Immunisierung genau derselben angelegt, aber auch da würde man sich doch zumindest sprachlich eine human-differenzierende Begrifflichkeit wünschen, oder? Lassen wir uns also nicht als Herde zum Schlachthof treiben sondern als Menschen zum Schafott, wenn uns schon sonst nichts mehr bleibt. ☺

Aber genug gescherzt. Die Damen Deutschlands haben mit dem heutigen Tage nun für die nächsten sechs Monate (fast) alle Fäden der europäischen Macht in der Hand. Ob sie daraus was machen werden können, wird sich zeigen. Baustellen gäbe es natürlich, nicht zuletzt aufgrund der wenig favorablen viralen Situation, genug. Leider ist die Papierform der deutschen Mannschaft, blickt man auf die regionale Performance der mittleren bis jüngeren Vergangenheit zurück, eine nicht sehr viel versprechende. Der Wiener würde wohl sagen: *schau mer mal, dann seh mer schon*. Viele Probleme lösen sich ja durch den Zeitablauf tatsächlich oft von selbst, allerdings kommen strukturelle Themen, werden sie – bewusst oder unbewusst – zu lange vernachlässigt, traditionell immer zu den ungünstigsten Zeitpunkten an die Oberfläche. Im deutschen Falle, sieht man da ja leider jetzt schon ein ziemliches Inserl.

Was erwarten wir also für das zweite Halbjahr 2020? – Eine Konsolidierung auf allen Ebenen. Nach dem manisch depressiven Zugang der ersten beiden Quartale, wird man nun wohl anfangen müssen zu rechnen, was uns die ganze Virus-Geschichte tatsächlich gekostet hat bzw. kosten wird. Welche Unternehmen/Industrien gut durchgekommen sind, welche am Tropf der Zentralbanken am Leben erhalten werden können/konnten und welche in der Form mittelfristig wohl eine eher reduzierte Lebensberechtigung haben werden, muss sich bzw. wird sich in den nächsten Monaten herauskristalisieren. Zu glauben, dass jetzt aber alles für alle gut wird, scheint ein bisserl naiv zu sein, selbst wenn es tatsächlich noch in diesem Jahr einen Impfstoff geben sollte.

Zum Abschluss noch eine Frage in die Runde: Glauben Sie, dass Wolfgang Sobotka gern *House of Cards* geschaut hat? 😊

Schönen Sommer(ferien)beginn!

Die Freuden vergangener Mittwochsmails sind bei Interesse bitte hier [at.e-fundresearch.com](http://at.e-fundresearch.com) und auf [www.arc.at](http://www.arc.at) zu finden: Im Falle möglicherweise ab und an auftretender Widersprüche möge man mir diese bitte nachsehen. Im Sinne Adenauers, gilt immer das zuletzt Geschriebene!

**Technik**

Momentan sind die meisten beobachteten Märkte völlig orientierungslos in Seitwärtsbewegungen mit abnehmenden Amplituden und sommerlich leichter werdenden Volumina gefangen. Ob das nicht das Spielfeld für eine weitere Bärenattacke bereitet?

	aktuelles Signal	Signal Start	Perf.Signal	Kurs akt.	Kursziel	Short	Neutral	Long
MSCI AC World	neutral	15.06.2020	0,00%	524,91	-	495	-	553
S&P 500	neutral	11.06.2020	0,00%	3100,29	-	2923	-	3237
NASDAQ100	neutral	24.06.2020	0,00%	10156,85	-	9463	-	10317
EuroStoXX50	neutral	11.06.2020	0,00%	3243,4	-	3143	-	3417
Dax	neutral	12.06.2020	0,00%	12391,72	-	11587	-	13023
Nikkei225	neutral	17.06.2020	0,00%	22121,73	-	21387	-	23232
MSCI EM (USD)	neutral	15.06.2020	0,00%	995,1	-	953	-	1023
Hong Kong Hang Seng	neutral	10.06.2020	0,00%	24427,19	-	23937	-	25713
Bund Future	long	11.06.2020	0,51%	176,05	180	172,9	175	-
T-Note Future	neutral	29.04.2020	0,00%	139	-	138,1	-	140,1
JPM GI EM Bond	neutral	01.07.2020	0,00%	865,37	-	840	-	869
EUR/USD	neutral	12.06.2020	0,00%	1,1224	-	1,113	-	1,1417
EUR/JPY	neutral	17.06.2020	0,00%	120,81	-	119,2	-	121,27
USD/JPY	neutral	29.06.2020	0,00%	107,64	-	106,8	-	108,38
CRB	neutral	17.06.2020	0,00%	137,9715	-	129,9	-	140,23
Gold (USD)	long	22.06.2020	2,34%	1787,48	2000	1643	1717	-

Währungen gegen €uro (aus Sicht Euro)			Equities		
NOK	1,55	long	FTSE 100 INDEX	-1,05	short
SEK	-1,05	short	STXE 600 (EUR) Pr	-1,45	short
DKK	-0,55	neutral	MSCI EMU SMALL CAP	0,25	neutral
SGD	1	neutral	AUSTRIAN TRADED ATX INDX	-1,45	short
CHF	1	neutral	MSCI EM EASTERN EUROPE	-1,05	short
CNY	1	neutral	DOW JONES INDUS. AVG	-0,65	neutral
INR	1	neutral	RUSSELL 2000 INDEX	2,05	long
ZAR	2,05	long	JPX Nikkei Index 400	-0,45	neutral
AUD	-1,05	short	MSCI FRONTIER MARKET	0,5	neutral
CAD	0,55	neutral	MSCI AC ASIA x JAPAN	0,9	neutral
XBT/EUR	-0,55	neutral	MSCI INDIA	-0,15	neutral
<b>Commodities</b>			<b>Vol</b>		
Brent	0,5	neutral	Cboe Volatility Index	2,5	long
WTI	2,1	long	VSTOXX Index	2,05	long
<b>Bonds</b>			NIKKEI Volatility Index	2	long
EUR BTP Future	3,6	long			
EUR OAT Future	1,95	long			
LONG GILT FUTURE	1,75	long			
ITRAXX XO 5YR TOT RET IX	1,05	long			

Der Satz zum **mahi546**: Der Fonds beendete den Juni mit einem erfreulichen Plus. Wäre da nicht der März gewesen, würden wir uns in einem der besten Jahre seit Fondsaufgabe befinden, aber was nicht ist, kann ja noch werden. Die Latte liegt ja leider nicht sehr hoch... Bis auf eine weitere, leichte Erhöhung der Goldposition, haben in der vergangenen Woche keine Transaktionen stattgefunden. Strategisch stehen auch keine Änderungen auf dem Plan. Nachdenken müssen wir allerdings über unsere Puts, die nur mehr dann wirklich was bringen würden, wenn wir kurzfristig einen deutlichen Sell-Off sähen.... Details, wie immer, gern persönlich!

*Obiger Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar. Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!*

Jollydays!

Florian

PS: Wenn irgendwer das Mittwochsmail nicht mehr bekommen will, bitte einfach sagen/schreiben!



**Mag. Florian Gröschl, CPM**

Geschäftsführer

**ARC**

Absolute Return Consulting GmbH

Köstlergasse 1/28

(Otto Wagner Haus – Linke Wienzeile 38)

A-1060 Wien

Tel: +43 1 52106-13

Fax: +43 1 52106-49

Mobile: +43 660 452 51 52

[florian.groeschl@arc.at](mailto:florian.groeschl@arc.at)

[www.arc.at](http://www.arc.at)

[www.mahi546.at](http://www.mahi546.at)

Der Inhalt und sämtliche Anhänge dieser Nachricht sind vertraulich und/oder gesetzlich geschützt und ausschließlich zu Informationszwecken für den/die genannten Empfänger bestimmt. Alle Daten sind trotz gewissenhafter Recherche ohne Gewähr und wurden entweder von den Fondsgesellschaften selbst geliefert bzw. aus anderer externer, üblicherweise verlässlicher Quelle, wie z.B. Bloomberg bezogen und mit dieser gegengecheckt. Die dargestellten Informationen stellen weiters in keiner Weise ein Angebot zum Erwerb von Investments dar und können eine persönliche, individuelle Beratung nicht ersetzen; es handelt sich nicht um Empfehlungen, Angebote zum Kauf/Verkauf eines Produkts und nicht um eine Aufforderung ein solches Angebot zu stellen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investments zu. ARC übernimmt keine wie auch immer abgeleitete Haftung für Nachteile oder Verluste, die sich durch die Benützung der Information bzw. sich aus dem Vertrauen auf die hier veröffentlichten Daten und Informationen ergeben. Weitere Informationen finden Sie auch auf [www.arc.at](http://www.arc.at). Jede ungenehmigte Form des Gebrauches der Nachricht, insbesondere die Reproduktion, Verbreitung, Weiterleitung, Veröffentlichung durch andere Personen oder nicht in Übereinstimmung mit dem Zweck der Nachricht ist ausdrücklich untersagt und kann ungesetzlich sein. Jede Verantwortung und Haftung des Senders für Nachrichten, die möglicherweise unberechtigten Dritten zur Kenntnis gelangen, unterbrochen, verändert oder zerstört werden, verloren gehen, verspätet oder unvollständig ankommen oder Viren enthalten, ist ausgeschlossen. Wenn sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. ARC speichert zu Marketingzwecken, ob dieses E-Mail geöffnet wurde, gibt die Information aber nicht an Dritte weiter und nutzt diese nur im Rahmen des vom Datenschutzgesetzes Erlaubten. Der Adressat der E-Mail kann der Speicherung dieser Information und dem Nutzen zu Marketingzwecken jederzeit widersprechen.